

# Inhaltsverzeichnis

## Teil I: Grundlagen

<b>Proteine . . . . .</b>	<b>Kapitel 1</b>
1. Primärstruktur: Aminosäure-Sequenz . . . . .	1
Faltung der Aminosäure-Ketten . . . . .	4
Disulfid-Brücken . . . . .	4
Wasserstoff-Brückenbindungen . . . . .	4
2. Sekundärstruktur: $\alpha$ -Helix und Faltblattstruktur . . . . .	5
3. Faltung globulärer Proteine . . . . .	7
Aminosäure-Sequenz und Aminosäure-Faltung . . . . .	9
4. Untereinheiten . . . . .	10
5. Evolution der Proteine . . . . .	12
6. Variationen der Globin-Kettenstruktur . . . . .	14
7. Wie man Proteine untersucht . . . . .	16
Aminosäure-Sequenzen . . . . .	16
Elektrophorese-Techniken . . . . .	18
 <b>Träger genetischer Information . . . . .</b>	 <b>Kapitel 2</b>
1. Das Bakterium <i>Escherichia coli</i> und seine Phagen . . . . .	23
2. Klassische Experimente der molekularen Genetik: DNA als Träger der genetischen Information . . . . .	30
3. Bausteine von Nucleinsäuren . . . . .	31
4. Die Doppelhelix . . . . .	33
5. DNA-Helices: flexible DNA-Strukturen . . . . .	35
6. Denaturierung von DNA . . . . .	37
7. Die Länge und Form natürlicher DNA-Moleküle . . . . .	38
DNA-Länge und Zahl der Gene . . . . .	39
Form von DNA-Molekülen . . . . .	40
Größe von Eukaryonten-DNA . . . . .	43
8. Wie man DNA untersucht . . . . .	49
Zentrifugation . . . . .	50
Elektronenmikroskopie . . . . .	56

Elektrophorese . . . . .	57
Enzyme als Hilfsmittel: Desoxyribonucleasen . . . . .	59

**Kapitel 3****Transkription, Translation und der genetische Code . . . . .**

1. Ribonucleinsäure: Bausteine und Struktur . . . . .	65
Ein interessanter Sonderfall: ringförmige RNA . . . . .	66
2. Synthese von RNA: Transkription . . . . .	67
Das grundlegende Schema . . . . .	67
Bakterielle RNA-Polymerase . . . . .	68
Der Gen-Anfang: Promotor . . . . .	69
Termination: Ende der RNA-Synthese . . . . .	72
Stabile und nicht-stabile RNA . . . . .	73
3. Transfer-RNA und die Aktivierung von Aminosäuren . . . . .	74
Struktur der tRNA . . . . .	75
Beladung der tRNA . . . . .	78
4. Ribosomen . . . . .	79
Polysomen . . . . .	82
Proteinsynthese <i>in vitro</i> . . . . .	82
Phagen-Genom als mRNA . . . . .	83
Initiations-tRNA in Bakterien . . . . .	83
Initiations-tRNA auch in Eukaryonten-Zellen . . . . .	85
Initiation der Proteinsynthese . . . . .	85
Initiationskomplex . . . . .	85
Kettenverlängerung: Elongation . . . . .	87
Termination . . . . .	89
Geschwindigkeit und Genauigkeit . . . . .	90
5. Der genetische Code . . . . .	91
Ein grundlegendes Experiment . . . . .	92
Experimente mit künstlichen Triplets . . . . .	92
Experimente mit künstlicher mRNA . . . . .	93
Degeneriertheit des genetischen Codes:	
Synonyme Codons . . . . .	94
„Wobble“ bei der Wechselwirkung von Anticodon und Codon . . . . .	95
Initiationscodons . . . . .	95
Der genetische Code <i>in vivo</i> . . . . .	97
Der genetische Code ist „universell“ . . . . .	97
Selenocystein: Ein Sonderfall . . . . .	98
Über die Verwendung von Codewörtern . . . . .	99
6. Wie Nucleotidsequenzen von RNA-Molekülen bestimmt werden . . . . .	100
RNA-Fingerprints als molekulare Erkennungsmarke . . . . .	102
Sequenzanalyse von RNA . . . . .	103

**Kapitel 4*****Escherichia coli* als genetisches System:****Gene und Gen-Expression . . . . .**

1. Organisation des Genoms . . . . .	107
Nucleoid . . . . .	107
Einzelkopie-DNA und Palindrom-Elemente . . . . .	108

2. Gen-Karte und Gen-Kartierung . . . . .	110
Begriffe . . . . .	110
Austausch von Gen-Material . . . . .	112
F-Plasmid . . . . .	113
F'-Plasmide . . . . .	115
Konjugation . . . . .	115
Gen-Kartierung durch „Unterbrechung der Paarung“ . . . . .	116
Transduktion . . . . .	120
3. Regulation der Gen-Aktivität . . . . .	121
Hitzeschock-Reaktion . . . . .	122
Stringente Kontrolle . . . . .	124
Das Bezugssystem: Lac-Operon . . . . .	131
Komplexe Regulation des Arabinose-Operons . . . . .	142
Organisation des Tryptophan-Operons . . . . .	145
Gen-Regulation durch Attenuation . . . . .	146
Eine zusammenfassende Anmerkung . . . . .	150
4. Regulation der genetischen Aktivität des Bakteriophagen	
Lambda . . . . .	151
Das Lambda-Genom . . . . .	151
Frühe Transkription . . . . .	154
Induktion und lytischer Infektionsweg . . . . .	158
Am Ende des lytischen Infektionsweges . . . . .	162

## DNA im Zellkern: Chromatin und Chromosomen . . . . . 163

Kapitel 5

1. Zellkern . . . . .	164
2. Chromatin . . . . .	166
Histone . . . . .	166
Nucleosomen . . . . .	168
Anordnung von Nucleosomen . . . . .	170
Modifikation von Histonen . . . . .	171
Einige Nicht-Histon-Chromatin-Proteine . . . . .	172
Chromatin-Schleifen . . . . .	172
3. Mitose: Verteilung replizierter DNA auf	
Nachkommen-Zellen . . . . .	173
4. Metaphase-Chromosomen . . . . .	177
Chromosomen beim Menschen . . . . .	178
Heterochromatin . . . . .	182
Polytaene Chromosomen: Ein experimentell wichtiger Sonderfall . . . . .	183

## Teil II: Reaktionen der DNA

DNA-Replikation: Weitergabe der genetischen Information . . . . .	185
1. Grundlagen . . . . .	185
2. DNA-Polymerasen . . . . .	187
Domänen der DNA-Polymerase . . . . .	190

Kapitel 6

3. Diskontinuierliche DNA-Synthese und RNA als „primer“ . . . . .	191
4. Bestandteile des DNA-Replikationsapparates . . . . .	193
Genetische Analyse . . . . .	193
Ablauf der Replikation des Bakterien-Genoms . . . . .	194
Biochemische Analysen . . . . .	195
5. Replikationsgabel . . . . .	198
Topoisomerasen . . . . .	200
Einleitung der Replikation bei Bakterien . . . . .	201
Termination . . . . .	205
6. Replikation der DNA im Zellkern von Eukaryonten . . . . .	205
Zellzyklus . . . . .	206
Grundlagen: viele Startpunkte und bidirektionale Replikation . . . . .	207
Geschwindigkeit und Chromatin-Zusammenbau . . . . .	208
Eukaryontische DNA-Polymerasen . . . . .	210
7. Erforschung der eukaryontischen DNA-Replikation . . . . .	210
8. Noch einmal: Termination, Telomere und Telomerase . . . . .	215
9. Noch einmal: Abläufe der Replikation . . . . .	217
10. Besonderheiten . . . . .	218
1. Synchrone Aktivierung von Replikationsabschnitten . . . . .	218
2. Neuinitiationen: Amplifikation . . . . .	219
3. Vermehrung von rDNA-Genen in Oozyten . . . . .	222

## **Rekombination und Transposition . . . . .** 223

## **Kapitel 7**

1. Meiose. Ein Schema zur Einführung . . . . .	223
2. Prophase der Meiose . . . . .	224
3. Rekombination . . . . .	226
4. Folgerungen . . . . .	227
5. Rekombination. Grundlegende Begriffe . . . . .	228
6. Molekularbiologie der Rekombination . . . . .	232
Voraussetzungen . . . . .	232
Rekombinationsenzyme . . . . .	235
Konsequenzen der Heteroduplex-Region: „Gen-Konversion“ . . . . .	239
7. Illegitime Rekombination: Transposition und „springende Gene“ bei Bakterien . . . . .	241
Über Veränderungen in der Genom-Organisation, über Transposition und „springende Gene“ von Bakterien . . . . .	242
Replikative oder konservative Transposition . . . . .	250
8. Bewegliche Gene in Pflanzen . . . . .	250
Transponierbare genetische Elemente bei Mais . . . . .	250
Bakterien-Gene im Pflanzen-Genom . . . . .	253
9. Bewegliche genetische Elemente im Genom von Tieren . . . . .	256
Beispiel: Drosophila melanogaster . . . . .	256
10. Retroviren bei Vertebraten . . . . .	258
Retroviren: Einführung . . . . .	259
Struktur und Vermehrungsweg . . . . .	259
Transduktion durch Retroviren . . . . .	262
11. Retroposon . . . . .	267

**Mutationen: Nachweis, Entstehung, Reparatur und Suppression . . . . .****Kapitel 8**

1. Arten der Mutation: Ein Überblick . . . . .	272
Nucleotidaustausch . . . . .	272
Leseraster-Mutationen . . . . .	274
2. Untersuchung von Mutationen bei Bakterien . . . . .	275
3. Mutation als Adaptation? . . . . .	277
4. Untersuchungen von Mutationen beim Menschen . . . . .	279
5. Mutationsraten, anders gesehen . . . . .	282
6. Entstehung von Mutationen . . . . .	284
„Spontane“ Mutationen durch Falscheinbauten bei der Replikation . . . . .	284
Reparatur von Mismatches . . . . .	285
Mutationen durch spontanen „Zerfall“ der DNA . . . . .	286
„Hot spots“ spontaner Mutationen . . . . .	288
Entstehung von Leseraster-Mutationen . . . . .	290
Chemikalien als Mutagene . . . . .	291
7. Reparatur von DNA-Schäden durch Entfernen ungewöhnlicher Nucleotide . . . . .	295
DNA-Glykosylasen und AP-Endonukleasen . . . . .	295
O <sup>6</sup> -Methylguanin-DNA-Transferase . . . . .	297
8. Ultraviolettes Licht und DNA-Schäden . . . . .	298
Grundlegende Beobachtungen . . . . .	299
Reparatur von UV-Schäden . . . . .	300
9. Das SOS-System . . . . .	302
10. Auswirkungen ionisierender Strahlen auf die DNA . . . . .	304
Experimente an Zellkultur-Systemen . . . . .	310
11. Praktische Konsequenzen der Mutationsforschung: Zum Nachweis von Mutagenen in der natürlichen und industriellen Umwelt . . . . .	310
Tierexperimentelles Verfahren zum Nachweis von Mutagenen . . . . .	312
Bakteriologischer Schnelltest zur Identifizierung mutagener bzw. kanzerogener Verbindungen . . . . .	313
12. Suppression . . . . .	316
Suppression von T4-Mutanten . . . . .	317
Unsinn-Triplets in Suppressor-positiven (su <sup>+</sup> -)Bakterien	317
Mechanismus der Suppression von Unsinn-Mutationen .	319
Suppression von Leseraster-Mutationen . . . . .	321
13. Anhang: Ortsspezifisch gerichtete Mutagenese . . . . .	321
Herstellen von Deletionen . . . . .	322
Mutationen durch Insertionen . . . . .	323
Nucleotid-Austausch-Mutationen . . . . .	324

## Teil III: Gene

<b>Wie untersucht man die Gene von Tier- und Pflanzenzellen? . . . . .</b>	<b>Kapitel 9</b>
--	------------------

*K. P. Schäfer*

<b>1. Biochemische DNA-Rekombination . . . . .</b>	<b>326</b>
DNA-Klonieren: Das methodische Prinzip . . . . .	327
Vektoren: Plasmide und Bakteriophagen . . . . .	328
<i>In vitro</i> -Verpackung und Cosmide . . . . .	331
M13-Vektoren . . . . .	332
Gen-Banken oder Gen-Bibliotheken . . . . .	334
cDNA-Bibliotheken . . . . .	336
Ligationstechniken . . . . .	338
Anreicherung und Auffindung spezifischer Klone („Screening“) . . . . .	339
Einbringen von klonierter DNA in Säugetierzellen . . . . .	342
Sicherheitsproblem . . . . .	343
<b>2. Radioaktive Markierungsmethoden . . . . .</b>	<b>344</b>
DNA-Sequenziermethoden . . . . .	346
Dimethylsulfat/Hydrazin-Spaltung nach Maxam und Gilbert . . . . .	346
Didesoxy-Methode von Sanger . . . . .	349
<b>3. Transfer-Techniken . . . . .</b>	<b>351</b>
Transfer von DNA-Fragmenten . . . . .	351
Transfer von RNA-Fragmenten . . . . .	353
<b>4. Polymerase-Kettenreaktion („polymerase chain reaction, PCR“) . . . . .</b>	<b>353</b>
<b>5. Oligonucleotid-Synthese . . . . .</b>	<b>354</b>

<b>Struktur eukaryontischer Gene: Exons und Introns . . . . .</b>	<b>357</b>
---	------------

**Kapitel 10**

<b>1. Entdeckung . . . . .</b>	<b>357</b>
<b>2. Aufbau von Globin-Genen . . . . .</b>	<b>359</b>
<b>3. Fragen . . . . .</b>	<b>362</b>
<b>4. Ein Gen für ein wichtiges Stoffwechsel-Enzym . . . . .</b>	<b>363</b>
<b>5. Struktur des Kollagen-Gens . . . . .</b>	<b>366</b>
<b>6. Konsequenzen . . . . .</b>	<b>368</b>
<b>7. Pseudogene . . . . .</b>	<b>369</b>

<b>Eukaryontische RNA-Polymerasen und die Transkription von rRNA-Genen . . . . .</b>	<b>373</b>
--	------------

**Kapitel 11**

<b>1. Eukaryontische RNA-Polymerasen . . . . .</b>	<b>373</b>
Struktur . . . . .	374
Biochemische Funktion . . . . .	376
<b>2. Transkription durch RNA-Polymerase I und die Gene für ribosomale RNA (rRNA) . . . . .</b>	<b>376</b>

RNA-Reifung . . . . .	378
Promotor . . . . .	378
Transkriptionsfaktoren . . . . .	380
Termination und Promotion im Spacer . . . . .	381
Nucleolus . . . . .	383
3. Transkription von 5S-rRNA- und tRNA-Genen . . . . .	386
<i>E. Fanning</i>	
Struktur der Transkriptionseinheit . . . . .	386
Transkriptionsmaschinerie . . . . .	387
Organisation der 5S-DNA . . . . .	388
Regulation der 5S-Gen-Transkription in der Frosch-Entwicklung . . . . .	388

**Die Expression von Genen, die für Proteine  
kodieren . . . . .** 391

Kapitel 12

1. Identifizierung von Promotor-Sequenzen . . . . .	393
Beispiel: Globin-Gene . . . . .	396
Gene für Haushaltsproteine . . . . .	401
2. Enhancer: Erkenntnisse durch DNA-Viren . . . . .	402
3. Eukaryontische Promotoren: Eine Zusammenfassung . . . . .	404
4. Transkription und Transkriptionsfaktoren . . . . .	408
Aktivierung des Promotors . . . . .	409
Einleitung der Transkription . . . . .	413
Allgemeine Transkriptionsfaktoren . . . . .	415
Andere trans-aktivierende Faktoren: Der SV40-Promotor	417
5. Zelltyp-spezifische Transkriptionsfaktoren. Beispiel: Die POU-Proteine . . . . .	422
6. Regulation induzierbarer Gene . . . . .	425
Proliferationssignale . . . . .	426
Funktionen des <i>c-fos</i> -Proteins . . . . .	431
7. Induktion der Transkription durch Steroidhormone . . . . .	432
Glucocorticoid-Rezeptor . . . . .	433
Zusammenwirken des Glucocorticoid-Rezeptors und des „Hormone Responsive Elements“ . . . . .	436
8. Gen-Expression und Chromatin-Struktur . . . . .	439
Nachweis von DNase-I-hypersensitiven Stellen . . . . .	440
Zelltyp- und entwicklungsspezifische DHS . . . . .	441
DHS in induzierbaren Genen . . . . .	442
Wie entstehen DHS? . . . . .	443
9. Die Rolle von DNA-Methylierung . . . . .	445

**Spleißen und Prozessieren . . . . .** 447

Kapitel 13

1. Zwei-Schritt-Prozeß . . . . .	448
hnRNPs . . . . .	450
snRNPs . . . . .	451
2. Spleiß-osom . . . . .	452

3. Selbst-Spleißen . . . . .	454
4. Alternatives Spleißen . . . . .	457
5. Noch eine Variation zum Thema: Trans-Spleißen . . . . .	461
6. Das Ende der Botschaft: RNA-Prozessieren am 3'-Ende . . . . .	462

**Messenger-RNA im Cytoplasma . . . . .****Kapitel 14**

1. Stabilität der mRNA . . . . .	467
2. Proteinsynthese in Eukaryonten: Initiation, Elongation und Regulation der Translation . . . . .	470
Initiation und Initiationsfaktoren . . . . .	471
Elongation: Kettenverlängerung bei der Proteinsynthese .	474
Regulation der Translation durch Modifikation von Initiationsfaktoren . . . . .	475
Regulation über Komponenten des CBP-Komplexes .	476
3. Zurechtschneiden neugebildeter Polypeptid-Ketten . . . . .	477
Veränderungen am N-Terminus . . . . .	477
Prozessieren durch endoproteolytische Spaltung . . . . .	479
Signal-Sequenzen . . . . .	480

**Reorganisation im Genom als Grundlage  
für die Differenzierung: Molekulare Genetik  
des Immunsystems . . . . .****Kapitel 15**

*E. Fanning*

1. Antigen-induzierte Selektion von Zellklonen . . . . .	484
2. Struktur von Immunglobulinen . . . . .	485
3. Zwei Gene - ein Protein . . . . .	488
4. Entstehung aktiver Immunglobulin-Gene durch Kombination getrennter DNA-Abschnitte, genetische Grundlage der Antikörper-Vielfalt . . . . .	488
Gene für die L-Ketten . . . . .	489
Gene für die H-Ketten . . . . .	491
DNA-Strukturen in der Umgebung der V-Gen-Elemente und ein möglicher Mechanismus der Gen-Verknüpfung .	493
5. Differentielles Spleißen: Die Entstehung von H-Ketten im ruhenden B-Lymphozyten . . . . .	494
6. Klassenwechsel: Änderung des genetischen Programms im aktivierten B-Lymphozyten . . . . .	495
7. Die Immun-Gene der T-Lymphozyten . . . . .	495
8. Gen-Duplikation, Evolution und die Immunglobulin- Superfamilie . . . . .	496

## Teil IV: Komplexe genetische Systeme

<b>Gene in Mitochondrien und Chloroplasten . . . . .</b>	499	<b>Kapitel 16</b>
1. Mitochondriale DNA . . . . .	499	
Genetische Organisation der mitochondrialen DNA aus menschlichen Zellen . . . . .	501	
Replikation . . . . .	502	
Transkription . . . . .	503	
Formen mitochondrialer DNA . . . . .	504	
Translation in Mitochondrien . . . . .	505	
Der genetische Code und RNA-Editionen . . . . .	506	
Cytoplasmatische Vererbung mitochondrialer DNA . . . . .	509	
2. Chloroplasten-DNA . . . . .	510	
Allgemeine Strukturmerkmale . . . . .	510	
Chloroplasten-Gene: Anordnung und Funktion . . . . .	511	
Transkription und Gen-Expression . . . . .	514	
3. Fragen zur Evolution . . . . .	515	
<b>Hefe als genetisches System . . . . .</b>	517	<b>Kapitel 17</b>
<i>P. Philippsen</i>		
1. Das Genom von <i>S. cerevisiae</i> . . . . .	518	
2. Genetische Transformation von Hefe . . . . .	522	
Replikative Transformation . . . . .	522	
Integrative Transformation . . . . .	525	
Substitutive Transformation . . . . .	528	
3. Genetische Analyse des Zellzyklus . . . . .	529	
Suche nach Zellzyklus-Mutanten . . . . .	530	
Mutanten in der G1-Phase . . . . .	531	
Mutanten mit einem Block in der S-Phase		
oder Kernteilung . . . . .	532	
Knospungs- und Cytokinese-Mutanten . . . . .	534	
Regulation von Zellzyklus-Genen . . . . .	535	
Andere Wege zur Isolierung von Zellzyklus-Genen . . . . .	536	
4. Einfache Differenzierungsprogramme von <i>S. cerevisiae</i> -Zellen und ihre genetische Kontrolle . . . . .	536	
Fusion haploider Zellen . . . . .	537	
Meiose diploider $\alpha/\alpha$ -Zellen . . . . .	539	
Kontrollfunktionen des Paarungstyp-Locus MAT . . . . .	540	
Zellautonomer Paarungstypwechsel . . . . .	542	
5. DNA-Elemente für Replikation und Segregation von Chromosomen in <i>S. cerevisiae</i> . . . . .	545	
Autonom replizierende Sequenzen (ARS) . . . . .	545	
DNA-Sequenzen von Telomeren (TEL) . . . . .	547	
DNA-Sequenzen in Centromeren (CEN) . . . . .	549	
Künstliche Chromosomen . . . . .	553	

**Eine Einführung in die molekulare Humangenetik . . . . .****Kapitel 18**

1. Genetische Beratung . . . . .	557
2. Gen-Kartierung . . . . .	558
Zell-Fusion: Genetik somatischer Zellen . . . . .	559
In situ-Hybridisierung . . . . .	562
Sortieren von Chromosomen . . . . .	563
3. Gen-Karte . . . . .	565
4. Restriktions-Fragment-Längen-Polymorphismus (RFLP) . . . . .	568
5. Kopplungskarten . . . . .	575
6. Von der biologischen zur molekularen Gen-Karte . . . . .	576
7. Molekulare Pathologie . . . . .	579
Thalassaemien . . . . .	579
Hämophilie A . . . . .	584
Mutationen im Kollagen-Gen: Osteogenesis imperfecta . . . . .	585
Duchenne-Muskeldystrophie . . . . .	587
Folgerungen . . . . .	589
Polymerase-Ketten-Reaktion . . . . .	590
8. Hypervariable Minisatelliten und individueller DNA-Polymorphismus . . . . .	590
Das Human-Genom-Projekt . . . . .	592
<b>Literatur . . . . .</b>	<b>599</b>
<b>Sachverzeichnis . . . . .</b>	<b>601</b>